

Lorenz Költzsch

Von: Bestandsanfragen Wasserwerke <Bestandsanfragen.Wasserwerke@L.de>
Gesendet: Donnerstag, 26. Juni 2025 10:05
An: Lorenz Költzsch
Betreff: AW: Böhlen - Großdeuben - Ausbau der Lindenstraße - 192/25 (358/25)

Sehr geehrter Herr Költzsch,

vielen Dank für Ihre Nachricht, die rechtzeitige Einbeziehung der Leipziger Wasserwerke und ebenfalls für Ihre Geduld bezüglich der Bearbeitungszeit.

Die Information, dass das Straßenniveau nicht abgesenkt wird, nehmen wir sehr positiv auf.

Im Zuge von Straßenbaumaßnahmen sind grundsätzlich Möglichkeiten der Niederschlagswasserbewirtschaftung vor Ort zu prüfen und vollständig auszuschöpfen. Da sich im betroffenen Bereich der Lindenstraße jedoch keine Alternativen zeigen und die Straßenflächen auch zuvor als abflusswirksam berücksichtigt wurden, gestatten wir die Erneuerung der Straßeneinläufe mit Ablauf ins Mischwassersystem.

Betreffend des Neuanschlusses der Einläufe A13 und A14 ist Folgendes zu beachten:

Grundlegendes

- Die Anbindung soll auf der Haltung „SCH Ei 800/1200 B/GFK“ zwischen den Schächten 26778517 und 26778506 erfolgen.
- Eine sonst favorisierte Anbindung auf Schacht erachten wir aufgrund der Entfernung als unpraktikabel.
- Die betroffene Mischwasserhaltung (Eiprofil, Beton, Dimension 800/1200) wurde im Jahr 1955 errichtet und 2020 mittels eines durchgängigen Schlauchliners aus GFK saniert.

Anforderungen und Hinweise zur Ausführung

1. Die Anbindung muss durch ein auf das Profil und die Wandstärke angemessenes Sattelstück erfolgen. Dabei sind die Maße und Kombination des Eiprofil Beton sowie des Schlauchliners zu beachten. Die Leipziger Wasserwerke haben bisher positive Erfahrungen mit dem Lieferanten Funke gemacht, gleichwertige Produkte sind selbstverständlich einsetzbar.
2. Die zugelassene Qualifikation des Bauausführenden nach Güteschutz Kanalbau muss vorliegen. Das Technische Regelwerk der LWW ist Grundlage. Anschlüsse sind fachgerecht (dicht, verschiebesicher, gelenkig) anzubinden.
3. Vor Beginn der Maßnahme ist diese beim zuständigen Netzmeister (Kontaktdaten siehe Stellungnahme bzw. unten) anzukündigen.
4. Grundsätzlich sind neu angeschlossene bzw. geänderte Elemente einzumessen. In Abstimmung mit dem Teamleiter Kanalnetz kann ein Leitungsplan samt Handeintragung des genauen Bereiches der Anbindung für die Aufnahme in unsere Bestandspläne in diesem Fall genügen.
5. Die Abnahme der Einbindungen hat mit dem Teamleiter Kanalnetz am offenen Graben zu erfolgen.
6. Es ist nach Anbindung an den Sammler eine Kamerabefahrung (inkl. Lageskizze) der betroffenen Haltung von zugelassenen Vertragsfirmen (Veolia, Türpe, Kegel oder einer weiteren, die nach der Inspektionsrichtlinie der LWW arbeitet) an die LWW zu übergeben.

Für weitere planerische Abstimmungen und Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.
Vor-Ort-Termine und technische Details zur Bauausführung sind mit dem zuständigen Teamleiter
Kanalnetz Herrn Zieger (Kontaktdaten: falk.zieger@L.de / Tel. 0341 969 5583 / 0170 573 01 64)
abzustimmen.

Freundliche Grüße

i.A. Fabian Grett
Team koordinierte Infrastrukturprojekte
Fachbereich Infrastrukturprojekte Netze
Unternehmensbereich Netze

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH
Berliner Straße 25
04105 Leipzig

Telefon: 0341 969 1238
Mobil: 0160 92 888 451

fabian.grett2@L.de
www.L.de

L-Blog, Facebook, Instagram, YouTube: www.L.de/social

Wir sind ein Unternehmen der Leipziger Gruppe.

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH · Postfach 10 03 53 · 04003 Leipzig
Aufsichtsratsvorsitzender: Heiko Rosenthal
Geschäftsführung: Kerstin Schultheiß, Dr. Ulrich Meyer
Amtsgericht Leipzig · HRB-Nr. 3775 · Sitz der Gesellschaft: Leipzig

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese Seite(n) drucken.

Von: Lorenz Költzsch <lkoeltzsch@beer-ingenieure.de>
Gesendet: Mittwoch, 4. Juni 2025 15:00
An: Grett, Fabian <Fabian.Grett2@l.de>
Cc: Christian Beer <cbeer@beer-ingenieure.de>
Betreff: [EXTERN] Böhlen - Großdeuben - Ausbau der Lindenstraße - 192/25

Sehr geehrter Herr Grett,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 01.04.2025 erhalten Sie für die Baumaßnahme einen koordinierten
Leistungsplan, Lageplan sowie einen Belegungsquerschnitt am Tiefpunkt mit Höhen.
Ich möchte erwähnen, dass wir Ihren Hinweis zum Höhenniveau beachtet haben und das Straßenniveau nicht
abgesenkt haben.

Grundsätzliches:

Für die Straßenabläufe A1 bis A8 wurden im Zuge der Sanierung/Erneuerung 2020 geplante Anschlüsse
vorgesehen.

Die Schlitzrinne SR9 und SR10 sowie Straßenabläufe A11 und A12 werden auf die vorhandene
Anschlussleitung gebunden.

Lediglich die Anschlüsse für die Straßenabläufe A13 und A14 müssen neu hergestellt werden.

Ich bitte um Prüfung und Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

M.Sc. Lorenz Költzsch



BEER INGENIEURE
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing.(FH) Christian Beer
Auerbachstraße 2b
04277 Leipzig

Telefon: 0341 3032630-0 und 0341 3032630-15
Fax: 0341 3032630-29
mail: lkoeltzsch@beer-ingenieure.de
web: Protected link to beer-ingenieure.de